

# Tour of Troubles

Von Magneto

## Kapitel 15: Kapitel 15

John traf ein ähnliches Schicksal wie Brian. Er saß in einem sterilen grauen Raum am Tisch, starrte an eine Wand und wartete auf jemanden, der ihm vielleicht mal sagte was hier gespielt wurde. Aber bisher tat sich nichts. Noch hoffte er einfach auf einen bösen Traum, oder, dass er aus Versehen, wie er es formulieren würde, Dope geraucht hatte und sich das Ganze hier einfach nur vorstellte. Aber es wirkte doch ziemlich real. Er hatte den Gestank von diesem abgeschlachteten Pferd noch in der Nase und irgendwie wollte er nicht glauben, dass sich sein Gehirn so etwas wie aus dem Nichts zusammen reimen konnte.

John seufzte laut aus, schaute an die Decke, wieder an die Wand und schließlich auf den Tisch. Leer. Nicht einmal ein Staubkörnchen konnte der Gitarrist sehen.

Sollte Twiggy etwa doch Recht behalten haben und sie waren von Aliens entführt worden? Was war mit den anderen passiert? John hoffte inständig, dass sie wenn dann Pogo oder Mike als Opfer für Experimente nahmen. Twiggy oder Brian wäre eine Katastrophe! Noch bekloppter mussten die beiden nun wirklich nicht werden.

Entschlossen stand der Gitarrist auf, schritt zur Tür, rüttelte an der Klinke. Es tat sich absolut nichts. Knurrend warf er sich nun gegen die Tür. Er wollte hier raus! Er wollte zu seinen Bandkollegen. Er wollte hier weg! Das war das wichtigste. Scheiß egal wer sie hier gefangen hielt, Hauptsache war nur, dass sie auch wieder hier weg kamen.

Gerade als sich John noch ein letztes Mal gegen die Tür werfen wollte ging diese auf und der Gitarrist prallte gegen einen Anzugträger. Dieser taumelte nicht und verzog auch keine Mine. Stand wie erstarrt im Türrahmen, schaute John einfach nur aus kühlen Augen und und verwies auf den Stuhl auf den sich John setzte, nachdem er sich aufgerappelt hatte.

„Wer seid ihr...“, fragte er schließlich zögerlich, ballte eine Hand zur Faust und fixierte den gruseligen Typ, der nun näher schritt.

„Das tu hier nichts zur Sache. Wichtiger ist, wer Sie sind und was Ihre Freunde auf unserem Gelände zu suchen hatten.“ Wahrscheinlich bekam man aus ihm mehr raus.

Dem Drummer erging es nicht anders. Als er die Augen öffnete saß schon einer der Anzugträger vor ihm. Er hatte seine Hände gefaltet auf dem Tisch liegen, daneben seine Sonnenbrille.

„Nun...“

Ginger schaute skeptisch drein, legte den Kopf leicht zur Seite und kniff gleich die Augen zusammen. Er hatte wahnsinnige Kopfschmerzen. Hatten diese Typen ihm etwa eins auf die Mütze gegeben? Wenn ja, dann aber mit mega Power.

„Was wollen Sie von uns?!“, knurrte der Drummer schließlich und öffnete die Augen

wieder. Wo war er hier gelandet? In einem etwas zu krass geratenem Filmset? Beim FBI? Bei Aliens? Oder trieben Brian und Twiggy wieder ihre Spielchen mit den anderen Bandmemers?

„Ich schwöre dir, Brian. Wenn du das bist werde ich dir deinen Arsch dieses Mal so dermaßen aufreißen, das du nie wieder ordentlich sitzen kannst! Und dir Twiggy schneide ich dir deine gottverdammten ekelhaften verlausten Dreads ab und stopf sie dir in dein Maul!“

Der Anzugheini vor ihm hob nur eine Augenbraue. Interessant. Aus diesem Vogel war wohl nicht so viel rauszuholen. Anscheinend hatten sie ihm etwas zu stark auf den Kopf gehauen. Oder er war schon immer so paranoid.

„Ich weiß zwar nicht von welchen Menschen Sie da sprechen, aber ich vermute mal es werden welche von ihren Freunden sein. Was hatten Sie auf unserem Gelände verloren?“

Also wenn das Brian und Twiggy waren spielten sie ihr Spielchen verdammt gut. Und hatten sich auch sehr gute Kostüme zugelegt.

„Jetzt hört auf mit der Scheiße!“, knurrte der Drummer und schlug mit einer Faust auf den Tisch, sodass die Sonnenbrille herunter fiel. Der Anzugkerl zog noch einmal eine Augenbraue hoch, hob die Sonnenbrille auf, setzte sie sich auf und lehnte sich zurück. „Leider nicht zu gebrauchen“, kam nur noch von ihm, dann wurde der Raum mit einem Mal hell, sodass Ginger für kurze Zeit völlig erblindete. Was zum Teufel war hier los?!